

// SCHÜTZEN SPENDEN FÜR DIE HOCHWASSEROPFER

Anpassen statt Absagen war das Motto der Vorbereitungen des Schützensommers 2021 in Rödigen im Hinblick auf die Möglichkeiten, Corona-konforme Veranstaltungen durchzuführen. Nachdem alle Entwicklungen positiv verliefen, brachten die erschreckenden Bilder der Flutkatastrophe vom 14. und 15. Juli 2021 alle Planungen wieder ins Wanken. Intensiv wurde die Frage diskutiert, ob und wie Veranstaltungen am darauf folgenden Wochenende vor dem Hintergrund dieser Tragödie stattfinden konnten.

Kurzerhand wurde eine Spendenaktion organisiert und auf den Veranstaltungen für die Opfer der Flutkatastrophe gesammelt. Neben der ausgelassenen Stimmung insbesondere beim Konzertabend mit den Funky Marys, den Rabauen und Torben Klein am 17. Juli 2021 zeigten viele Besucher ihre Solidarität mit den Opfern und fütterten das Spendenschwein.

Nach einer großzügigen Aufstockung durch die Schützenbruderschaft stand am Ende ein Spendenbetrag von 2.021 Euro zur Verfügung, der nach Rücksprache mit dem Schirmherren Jürgen Frantzen an die besonders stark betroffene Gemeinde Inden gehen sollte. Dort wurde die Turnhalle, die sowohl von den Schülern der



Schriftführer Michael Gerken, Bürgermeister Gemeinde Inden Stefan Pfenning, Brudermeister Thorsten Hompesch, Bürgermeister Jürgen Frantzen

Hauptschule, als auch von vielen Sportvereinen für die Jugendarbeit genutzt wird, sehr stark beschädigt.

Brudermeister Thorsten Hompesch, Schriftführer Michael Gerken und Schirmherr Bürgermeister Jürgen Frantzen konnten nunmehr einen symbolischen Scheck an den Bürgermeister der Gemeinde Inden Stefan Pfenning überreichen. In diesem Zusammenhang konnte die Turnhalle auch besichtigt werden. Der kalkulierte Schaden von fast einer Million Euro wurde sehr plastisch, als man den komplett unter-spülten Schwingboden der Halle betrat.

Stefan Pfenning bedanke sich

merklich gerührt für die großzügige Unterstützung des Wiederaufbaus, der neben Landesunterstützung auch zu einem erheblichen Teil aus Gemeindemitteln und Spenden finanziert werden muss. Dies auch im Namen der vielen Kinder und Jugendlichen, die hoffentlich bald wieder in den Genuss der Nutzung der Turnhalle kommen werden. Eine Einladung zur „Einweihung“ der renovierten Halle wurde gleich mit ausgesprochen, auf die sich die Schützen schon heute freuen.

04.09.2021 Außerordentliche Mitgliederversammlung der Rödinger Schützen

Brudermeister Thorsten Hompesch begrüßte die doch zahlreich erschie-

nenen Mitglieder, insbesondere den Ehrenfähnrich Jürgen Eggers. Diese zweite Versammlung – 14 Tage nach einer Mitgliederversammlung – war der vom Vorstand vorgeschlagenen Satzungsänderung geschuldet. Wie bei der vorherigen Mitgliederversammlung wurden die Änderungen nochmals erläutert, wobei der Satzungsentwurf schon seit dem 21.06.2021 auslag. Alle Anwesenden waren stimmberechtigt, und ebenfalls alle stimmten den Änderungen zu. Unter dem Punkt Verschiedenes wurden im Wesentlichen Informationen zu den anstehenden Terminen gemacht, wie z. Beispiel die Cornelius-Oktav Rödigen (siehe www.gdg-titz.de) oder der am 22. September stattfindende Corneliusmarkt Rödigen, auf dem sich auch die Schützenbruderschaft mit einem Stand präsentiert.

Das regelmäßig Anfang Oktober stattfindende St. Cornelius-Pokalschießen wird leider auch in diesem Jahr 2021 ausfallen. Der zeitliche Aufwand für den Schießwettbewerb würde durch einzuhaltenden Hygienemaßnahmen und Abstände für die normalerweise über 150 teilnehmenden Schützen und Schützinnen nicht zumutbar sein.

Infos: www.schuetzen-roedingen.de oder www.facebook.com/SchuetzenRoedingen